

Renaturierung der Werre im Stadtgebiet von Detmold

Synergien nutzen zur Zielerreichung der EG-WRRL

Lebendige Stadtgewässer

12. Juni 2014 im FORUM ALSTERTAL

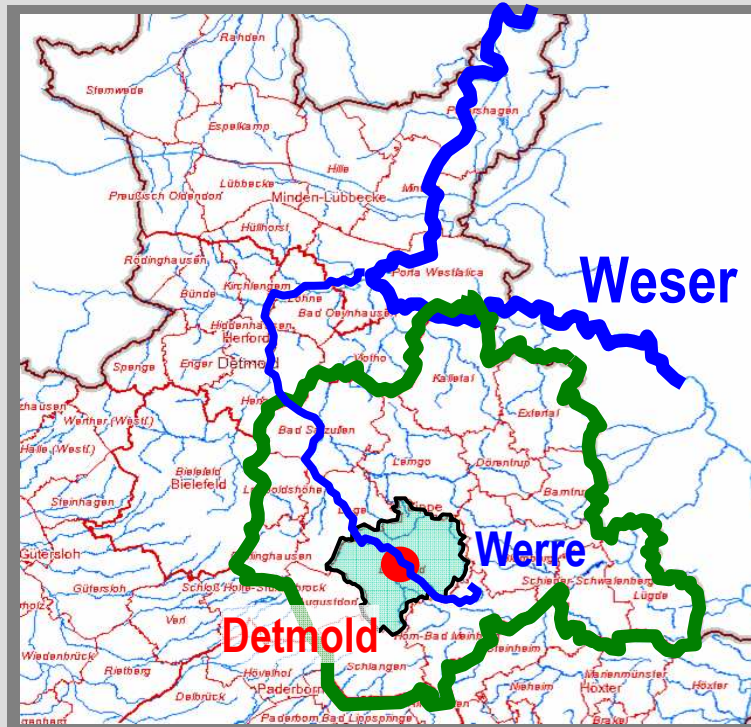


Einstieg – Was erwartet Sie?

Fahrplan für die nächsten Minuten

- **Überblick** – Zahlen, Daten, Fakten
- **Projekt „Wasser im Fluss“** – Alles im Fluss
- **WRRL in Detmold** – Stand und Umsetzung
- **Drei Beispiele** - Hintergründe und Synergien
- **Ausblick und Wünsche** – Konkretes und Anliegen

Detmold – Kreis Lippe – Ostwestfalen-Lippe - NRW



■ Werre in Detmold

- rd. 16 km Fließlänge
- $A_{E0} \sim 100 \text{ km}^2$
- $HQ_{100} \sim 75 \text{ m}^3/\text{s}$
- ~ 350 Einzelgewässer
- ~ 250 km Fließlänge

Überblick – Zahlen, Daten, Fakten

Detmold – Kulturstadt im Teutoburger Wald

- Fläche ~ 130 km²
- Einwohner ~ 74.000
- Gewerbe und Landwirtschaft
- Bezirksregierung Detmold
- Hochschule für Musik
- HS Ostwestfalen-Lippe
- Landestheater, Freilichtmuseum, Teutoburger Wald



und das Hermannsdenkmal

Projekt „Wasser im Fluss“ – Alles im Fluss

Das Gewässerentwicklungsprojekt „Wasser im Fluss“



Kommunen

zudem: Bund und Europäischer Sozialfond (ESF)



Kreis Lippe



AGA gGmbH



Land NRW

Projektstart Juli 2004

Ziele

- **Unbürokratische Umsetzung** von Gewässerentwicklungsmaßnahmen
- **Qualifizierung** der Projektteilnehmer (Beschäftigte)

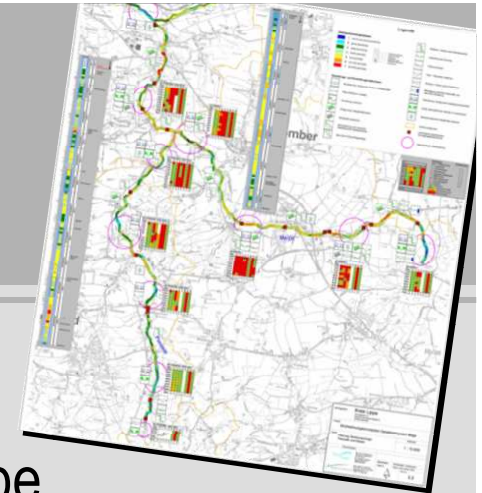
Projekt „Wasser im Fluss“ – Alles im Fluss

Finanzierung

- 80% Zuwendungen des Landes NRW (Maßnahmen)
- 20 % Eigenanteil Kommunen und Kreis
- Personalzuweisung und –kosten gefördert durch Jobcenter

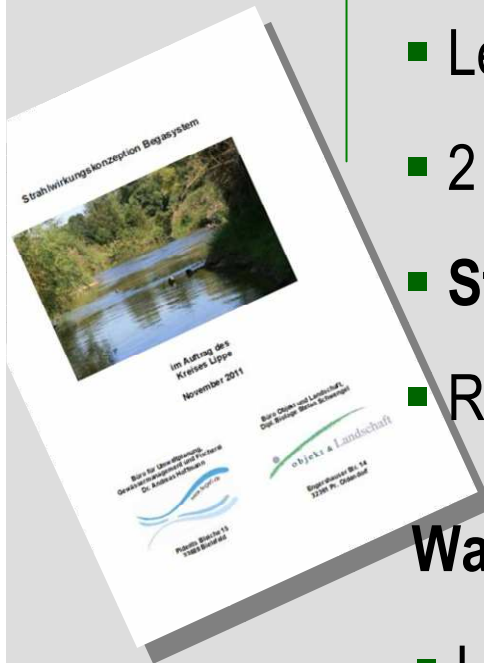


WRRL in Detmold – Stand und Umsetzung



Umsetzungstand

- Leitung der Kooperationen durch Kreis Lippe
- 2 Umsetzungsfahrpläne fertig gestellt: **Werre** und **Bega**
- **Strahlwirkungskonzept, 25 SU und 22 SW**
- Ratsbeschluss am 29.03.2012

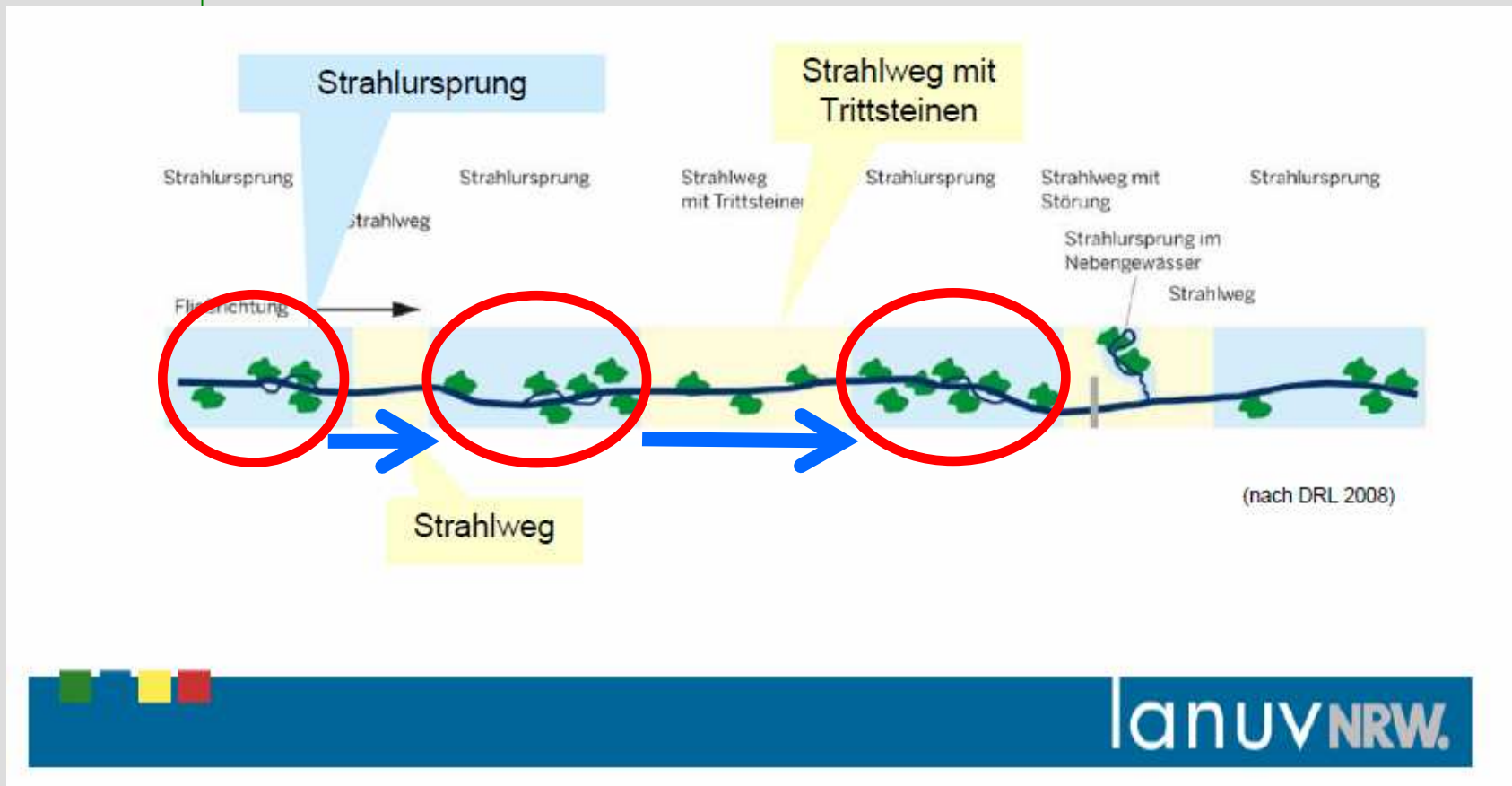


Wann soll's losgehen?

- Umsetzung läuft bereits seit Jahren erfolgreich mit dem Gewässerprojekt „Wasser im Fluss“

A Gantt chart showing implementation timelines for various water bodies. The chart is organized into columns for different water bodies: Mische Flusssystem, Mische Flusssystem, and Gemische Flusssystem. Each column contains a timeline from 2012 to 2017, with colored bars indicating the duration of implementation for each water body. The colors range from red to yellow, indicating different stages of implementation.

WRRL in Detmold – Stand und Umsetzung



Grafikquelle: LANUV NRW

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Renaturierung der Werre am Ferdinand-Brune-Haus in Detmold



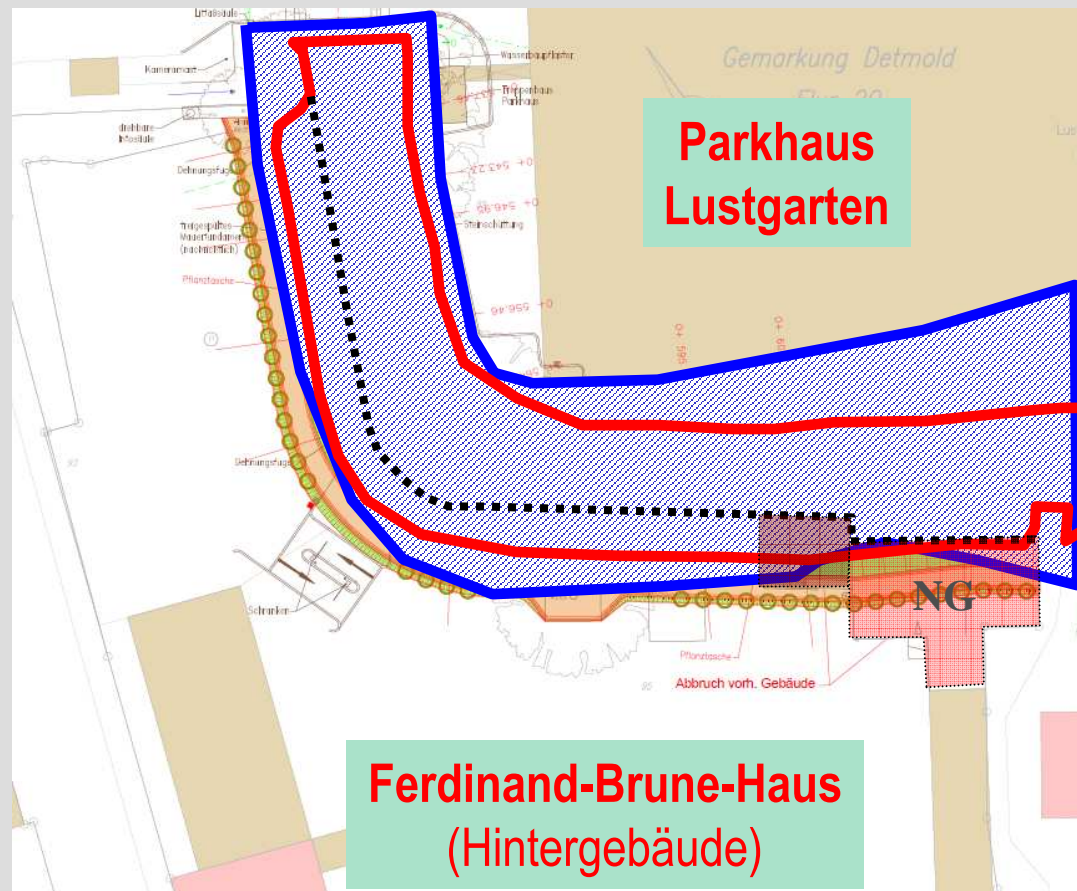
Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



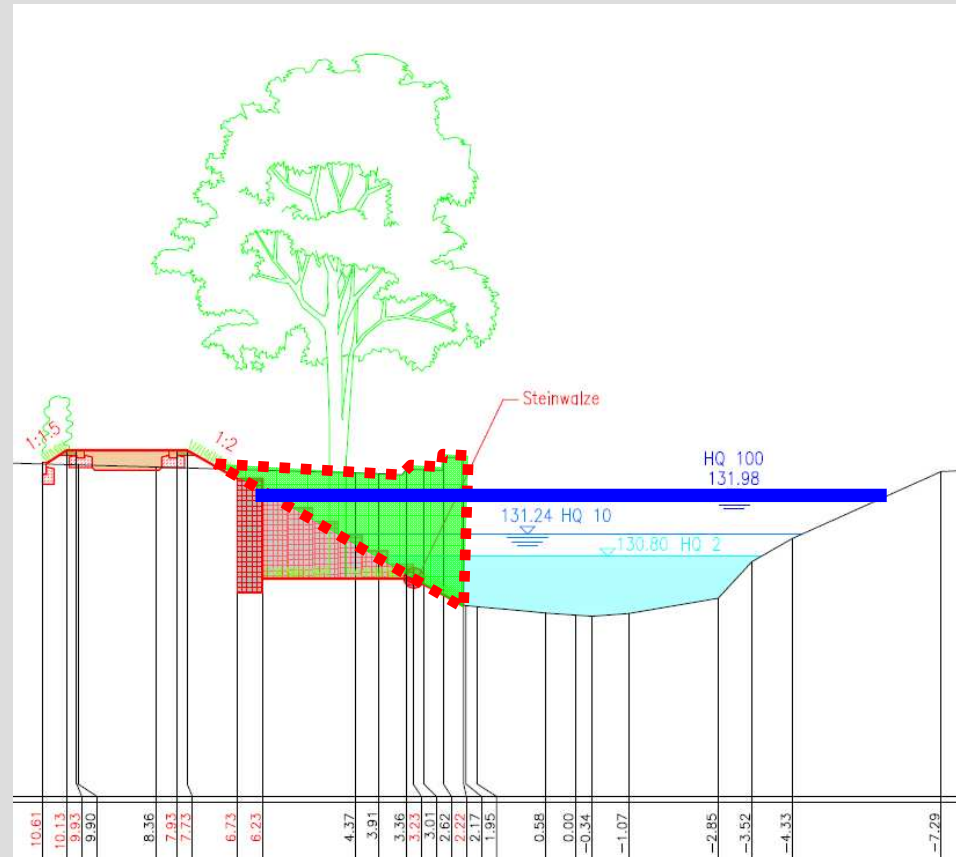
Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



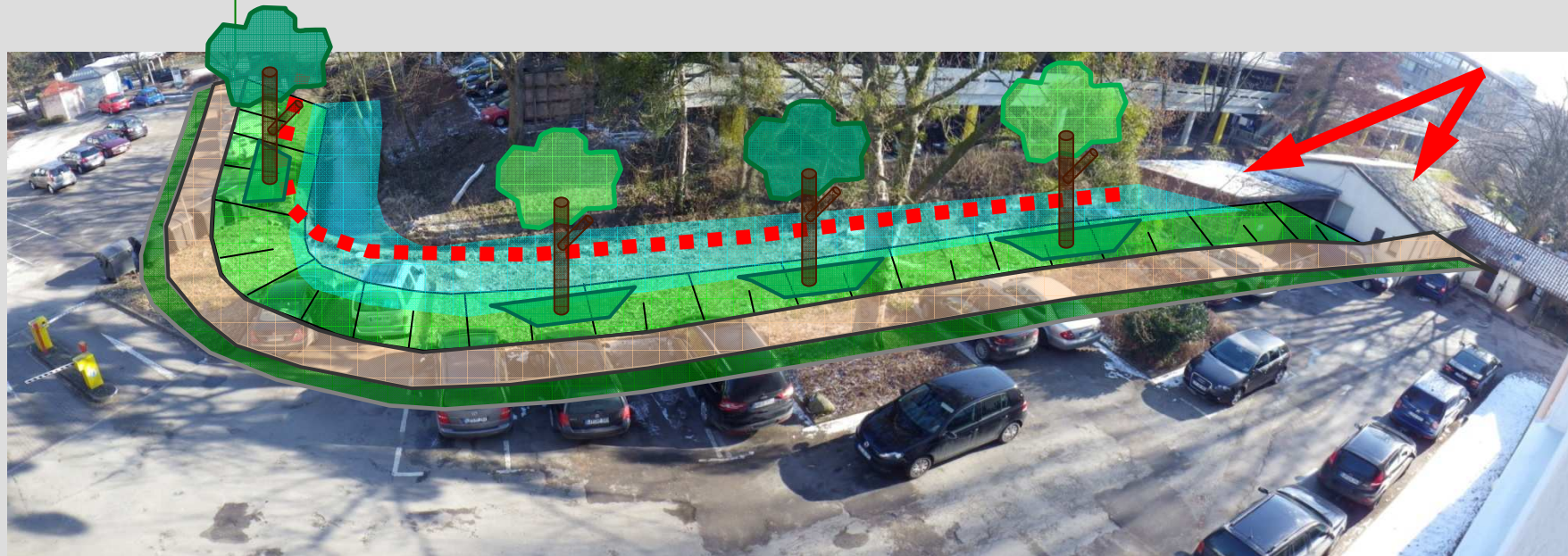
Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



Drei Beispiele – Die Werre am Ferdinand-Brune-Haus



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

Kosten

- **A** 80.000 € Abriss und Rohbau
- **B** 10.000 € Ausstattung, Sicherung u. Bepflanzung (Projekt)
- **C** 15.000 € Wegebau

Fördersatz und Eigenanteil

- **A** 70-75 % 20.000 €
- **B** 80% 2.000 €
- **C** 0 % 15.000 €

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

Hintergründe und Synergien

Angsträume



2011

ISEK



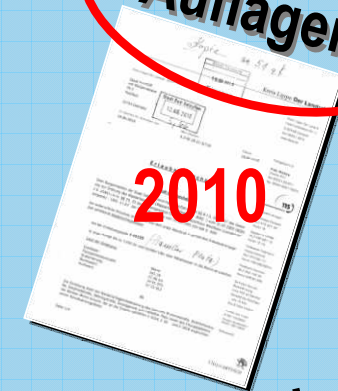
2011-2013

WRRI



2009-2012

Auflagen



2010

Hochwasserschutz



ab 2001

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

Angsträume

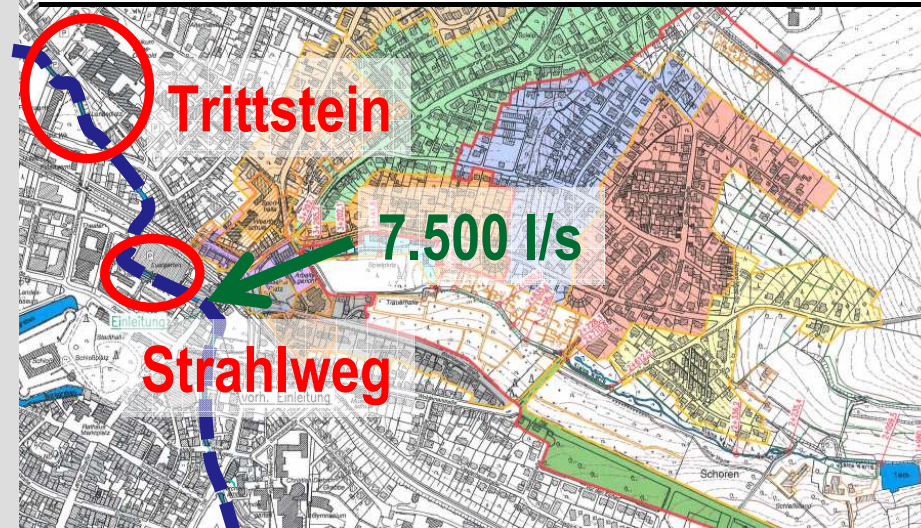
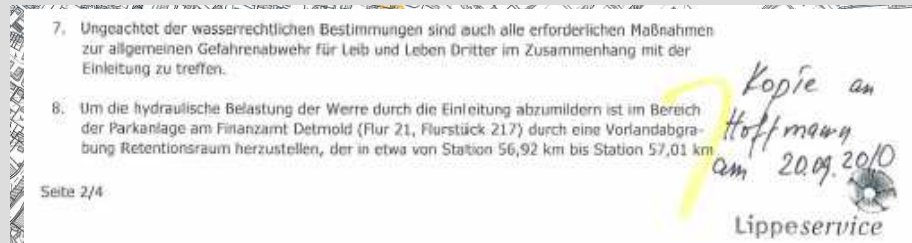


- Politischer Antrag 2011
- Ankerpunkt für Gewässermaßnahme

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

Auflagen

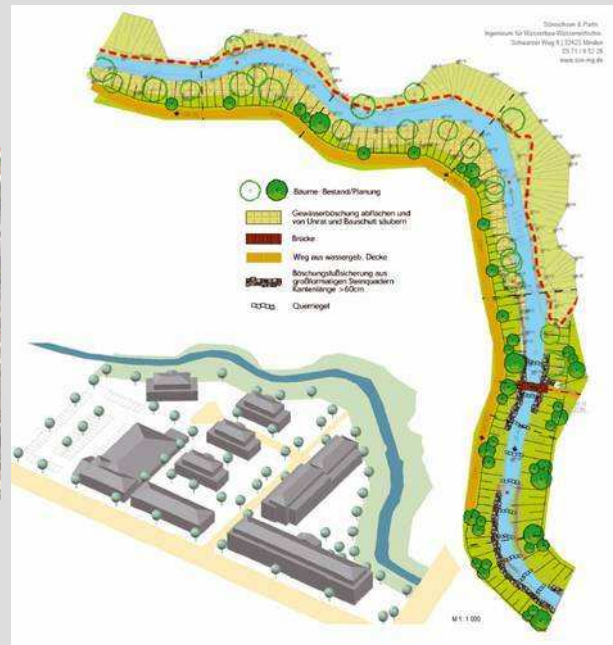


- Ausbau Hasselter Platz
- Auflage wasserrechtliche Erlaubnis 2010
- Maßnahmen am Gewässer



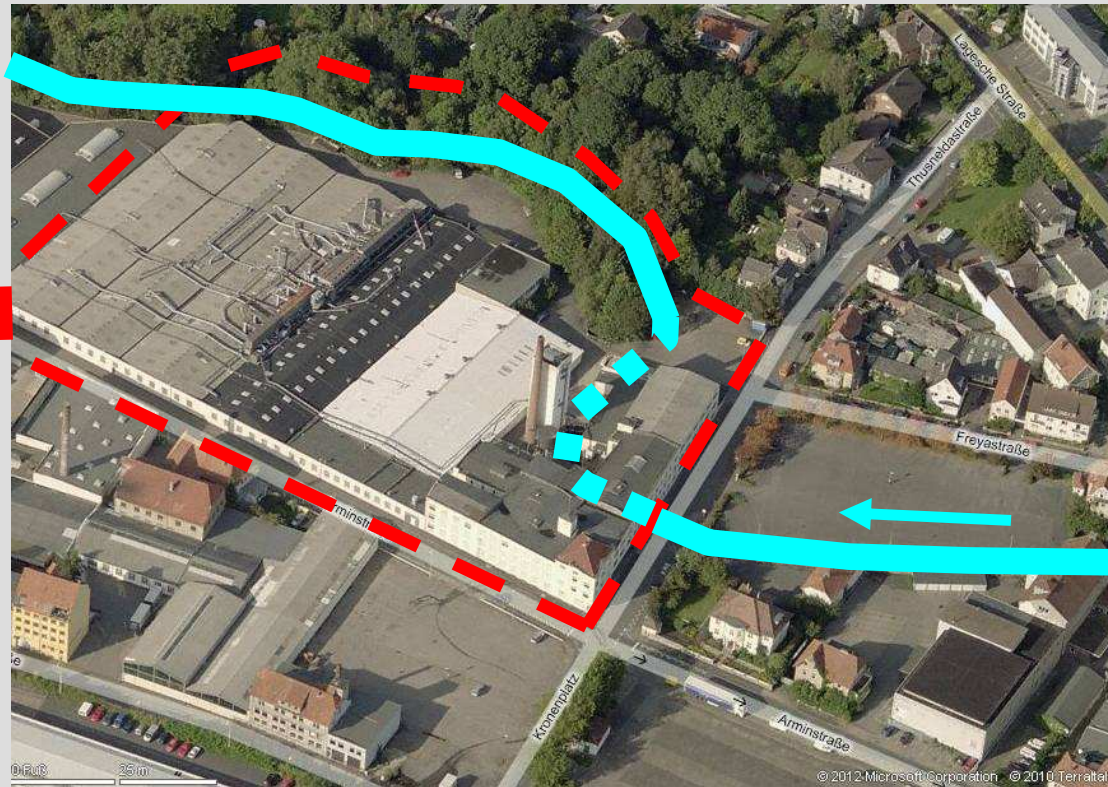
Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung der Gewerbebrache „Ehemalige Omnia-Möbelwerke“



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache





Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache



Innenstadtnahes Quartier – Handeln oder Verfall?

Stadtentwicklung

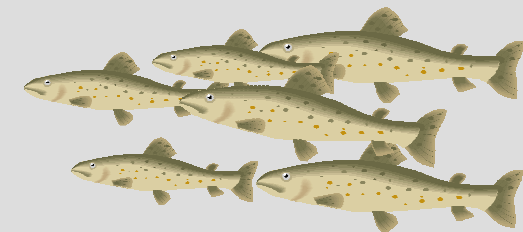
Historischer Stadtkern

Altlasten

Wirtschaft

Wohnumfeld

Umwelt





Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache



Projektlauf

- **Februar 2002** Insolvenz Omnia-Möbelwerke
- **2003 – 2006** Aufstellung Bebauungsplan
- **2006 / 2007** Erste Gespräche zwischen Stadt und Investor
- **Juni 2008** Rechtskraft für den Vorhaben- und Erschließungsplan
- **Dezember 2008** Durchführungsvertrag Stadt / Investor
- **Februar 2009** Beginn der Abbrucharbeiten der Gebäude
- **Mai 2009** Sprengung des alten Schornsteines auf dem Gelände
- **Juni / Juli 2009** Wasserrechtliche Genehmigung
Beginn der Offenlegung und Renaturierung der Werre
Beginn der Erschließungsarbeiten: Straße / Kanal
- **November 2009** Eröffnung Discounter
- **Dezember 2009** Verleihung Bodenschutzpreis NRW
- **August 2011** Eröffnung Senioreneinrichtung / Kindertagesstätte
(generationsübergreifende Zusammenarbeit)
- **Okt./Nov. 2011** Baubeginn Werreweg, Abschluss der Werrerenaturierung

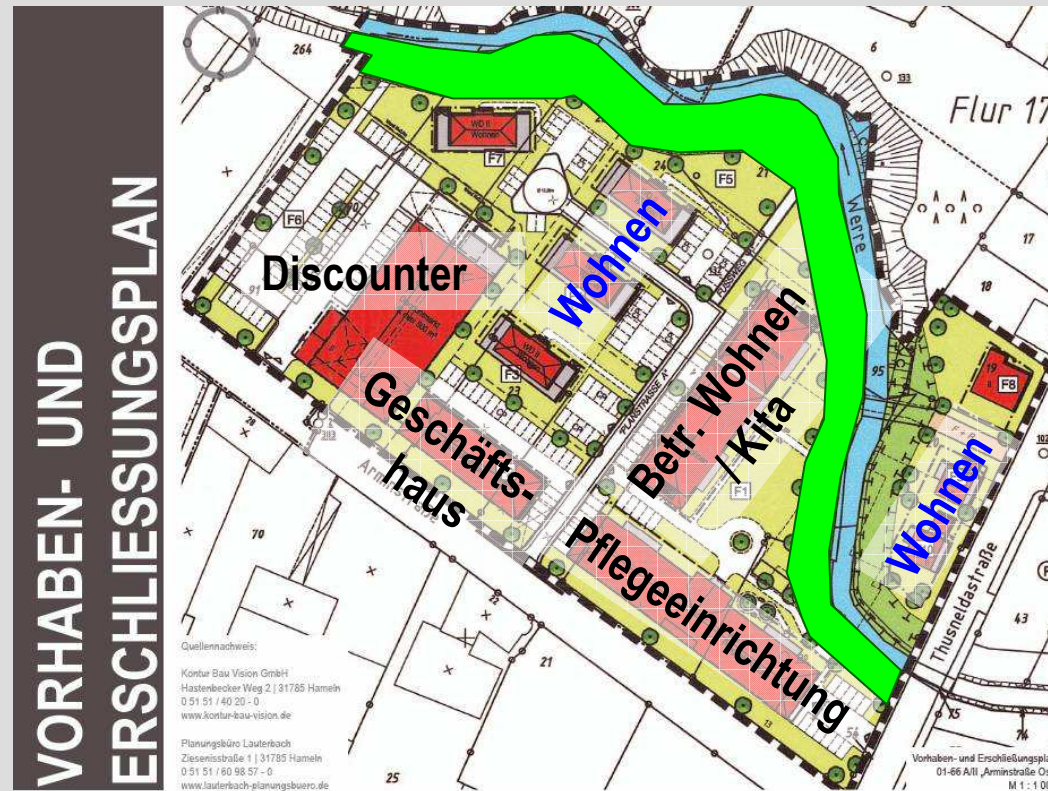


Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache



Projektlauf





Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache



Finanzierung

basiert auf Kombination privaten und öffentlichen Engagements:

Investor

- Planungskosten
- Abbrucharbeiten
- Altlastensanierung
- Erschließung

Stadt Detmold

- Bauleitplanung = **Bodenwertsteigerung**
 - Werre-Renaturierung
 - Fuß-/ Radweg
- > **Aufwertung des Umfelds**

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache

Kosten

- **A** 200.000 € Abriss und Rohbau Werrebereich
- **B** 100.000 € Ausstattung, Sicherung u. Bepflanzung (Projekt)
- **C** 15.000 € Wegebau

Fördersatz und Eigenanteil

- **A** 0 % - € Kostenübernahme durch Investor
- **B** 80% 20.000 €
- **C** 0 % 15.000 €

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache

Hintergründe und Synergien

Umfeldaufwertung

Soziale Vernetzung

Brachflächenaktivierung

Emissionen reduziert

WRRI



Entsiegelung

Klimaschutz

Altlastensanierung

Hochwasserschutz

Gewässer erleben



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache



Impressionen





Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache

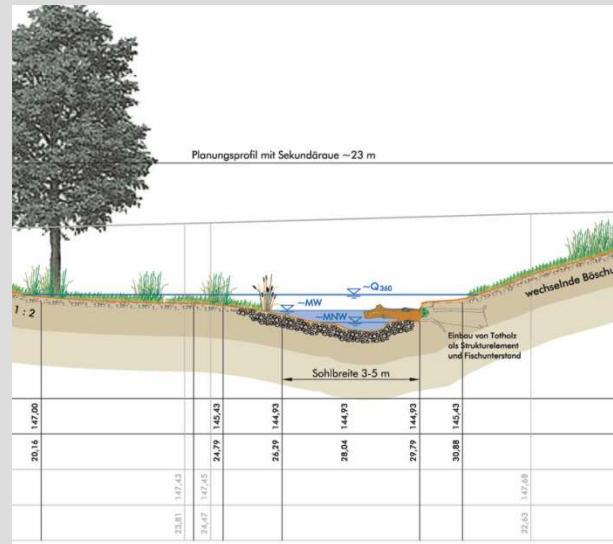


Impressionen



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Renaturierung der Werre Strahlursprung 6 in Remmighausen



2013 Internationales Jahr der Wasserkooperation UNWATER Weltwassertag

Aktionstag am Wasser

Einladung zu Information, Spiel & Spaß an der Werre in Remmighausen

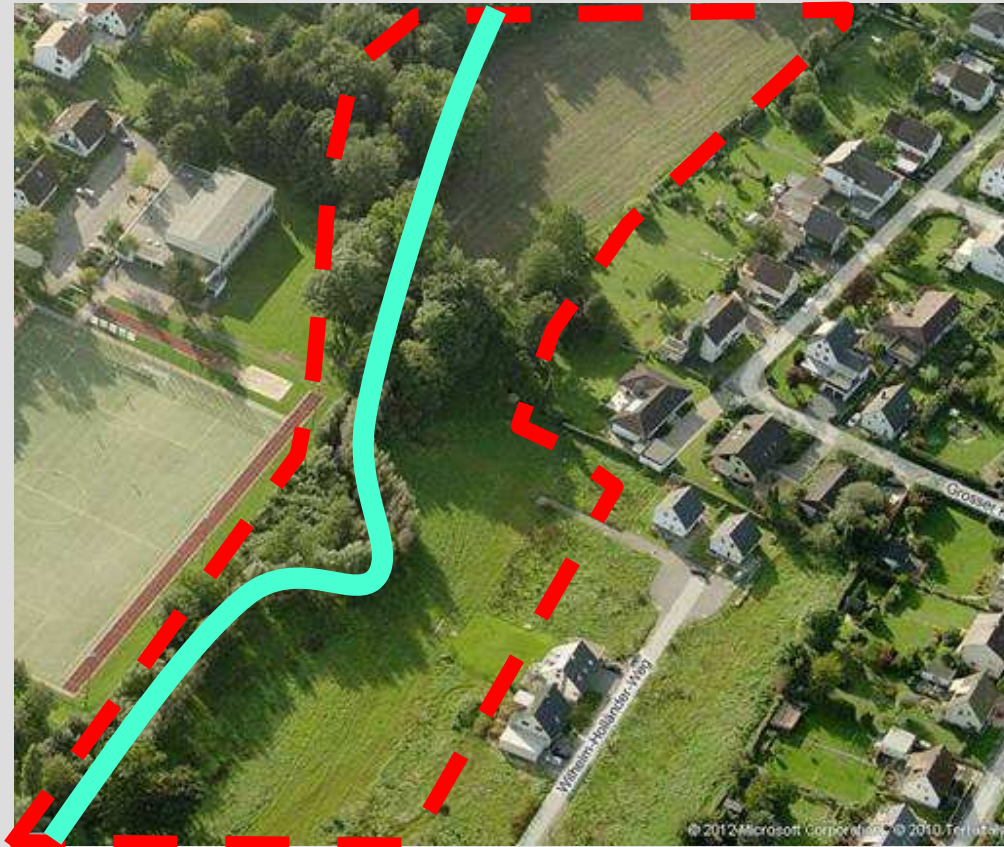
Samstag
07. September 2013
ab 14:30 Uhr
Sportplatz Remmighausen

Programmpunkte sind

lebendiges Wasser
in Nordheim-Westfalen

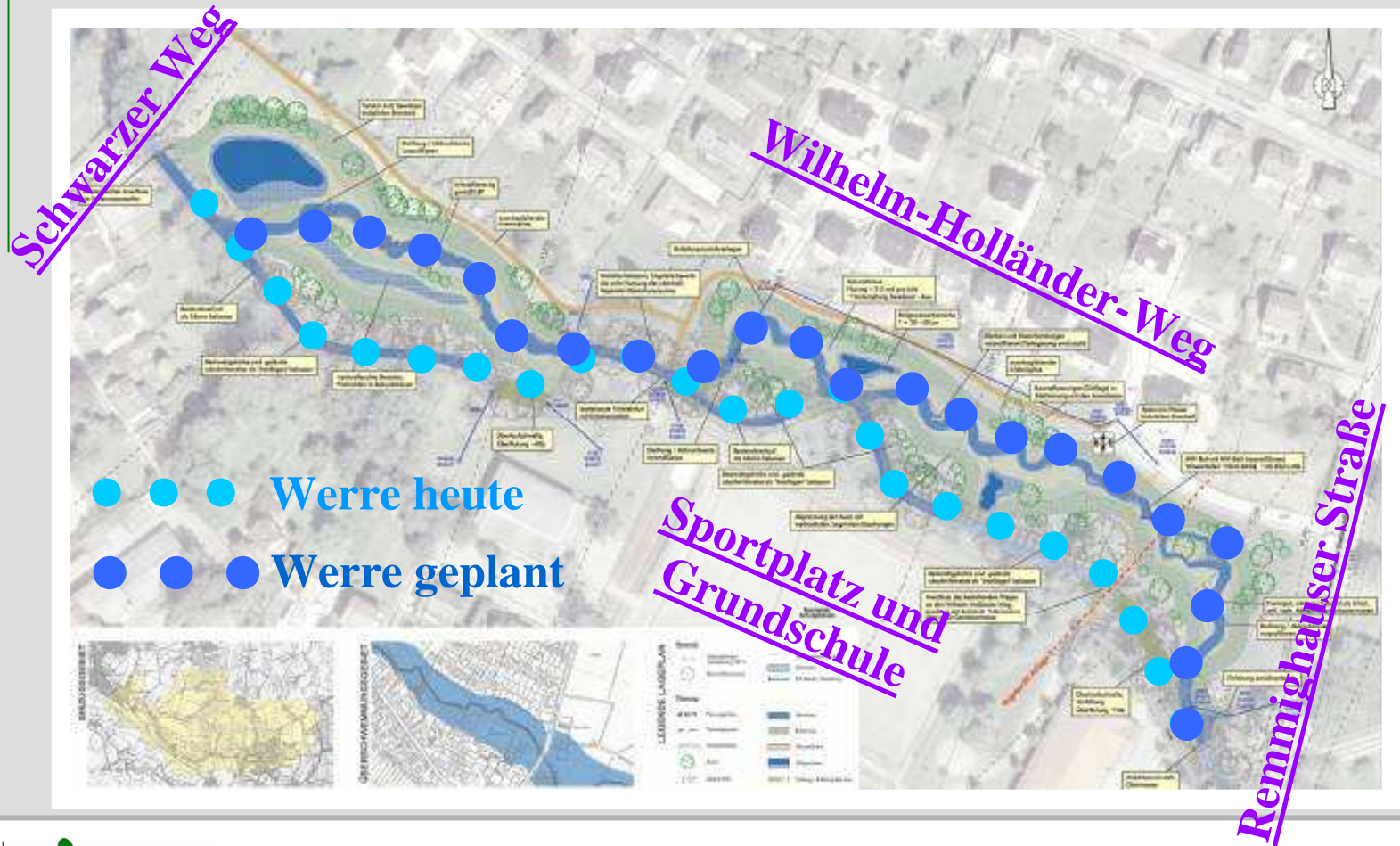
Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen



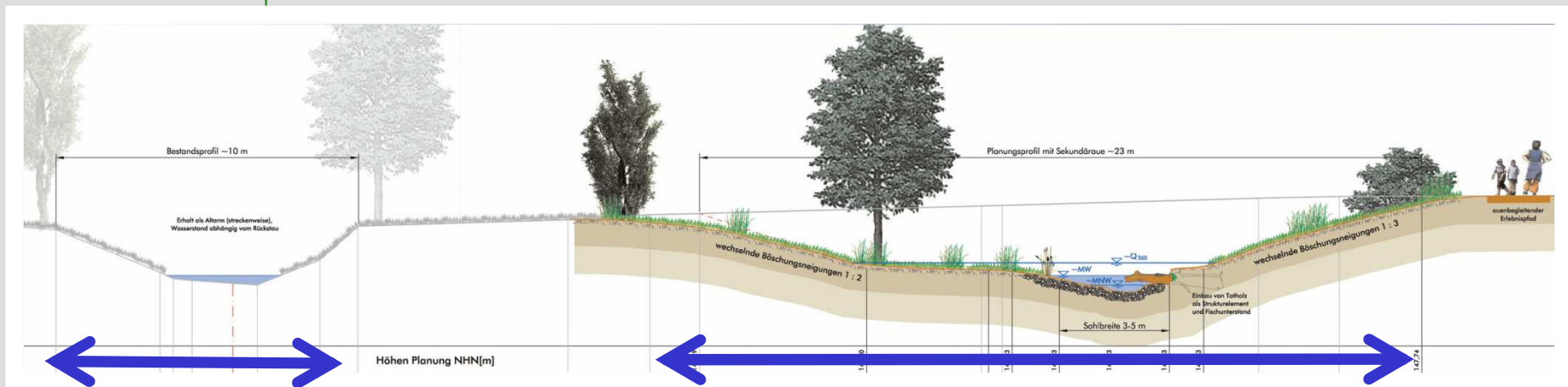
Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen



Aktionstag am Wasser
Einladung zu Information, Spiel & Spaß
an der Werre in Remmighausen

**Samstag
07. September 2013**
ab 14:30 Uhr
Sportplatz Remmighausen

Programmpunkte sind

- Umgestaltung der Werre 2014
- Bürgerbeteiligung und virtuelle Tour
- Projekt „Wasser im Fluss“
- Matschmodell
- Riesen-Angelspiel
- Boote basteln u. Bootsregatta
- Gabionen selber bauen
- Mitmach-Baggeraktion „Eisvogelwand“
- Wasserproben an der Werre
- Riesenluftblasen
- Essen und Trinken

Logos: Detmold, Lippe, Sönnichsen + Partner, ESF, AGA

Aktionstag an der Werre 07. September 2013

Kleines Organisationsteam Kreis Lippe / AGA / Stadt DT

- Rahmen abgesteckt
- Programm entworfen
- Aufgaben verteilt



Lippe Nachrichten / Regionales / Weltwassertag - Aktionstag an der Werre in Remmighausen

Weltwassertag - Aktionstag an der Werre in Remmighausen

Mittwoch, den 04. September 2013 um 11:02 Uhr

Detmold-Remmighausen (Kreis Lippe) - Ob Autobahnbau oder Städteplanung – in der Regel ist erst das Ergebnis für die Bürger präsent.

Die Stadt Detmold will das jetzt ändern und lädt im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Kreises Lippe zum Weltwassertag alle Bürger ein, sich am Samstag, 07. September 2013, mit einem bunten Tagesprogramm über die Umgestaltung der Werre zu informieren und aktiv an der Gewässerentwicklung teilzuhaben. Beginn ist ab 14:30 Uhr auf dem Sportplatz Remmighausen.

„Die notwendige Umgestaltung der Werre soll nicht im stillen Kämmerlein geplant werden. Wir wollen die Bürger informieren und zusätzlichen allen Anwohnern die Möglichkeit bieten, sich in die Planung einzubringen“, sagt Andreas Hoffmann, Teamleiter für die Tiefbauplanung bei der Stadt Detmold. Ihm ist es wichtig, dass die Bewohner in den Umsetzungsprozess eingebunden werden.

Anstatt das Vorhaben in einem Büro zu präsentieren, möchte Hoffmann die Planungen vor Ort vorstellen. Am Aktionstag können sich die Besucher daher nicht nur über Sohaufateil informieren, sie können auch die geplante Trasse ablaufen und sich vom den Experten die Maßnahmen direkt am Standort erläutern lassen.

Zusätzlich zu den Informationen werden Spiele und Mitmach-Aktionen geboten. Neben den Klassikern wie Angelspiel und eine Regatta mit selbstgebastelten Booten sollen die Besucher selbst für die Gewässer aktiv werden. Es werden Gabionen (Steingitterkörbe) gebaut. Begeisterte Bagger-Fahrer können mithelfen, eine Steilwand zu schaffen. Mit etwas Glück wird dieser Bereich bald von Eisvögeln besiedelt, die Uferabbrüche nutzen, um in den entstandenen Steilwänden ihre Nester anzulegen.

Bild:
Spielerisch den Lebensraum Gewässer entdecken: Der Aktionstag bietet Information für alle Altersklassen.

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen

Aktionstag an der Werre

07. September 2013



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen

Aktionstag am Werre

07. September 2013



Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen

Aktionstag an der Werre 07. September 2013

Auf zu alten Ufern

Die Stadt will die Werre renaturieren



Antworten vom Planer: Ingenieur Sebastian Klaering stellt sich den Fragen der Anwohner zur geplanten Renaturierung der Werre in Remmighausen.

Detmold-Remmighausen. Die Werre soll wieder ein natürlicheres Antlitz bekommen. Anders als bisher wird der Verlauf nahe der Grundschule in Remmighausen, die Stadtverwaltung am Samstag bei einem Informationsantrag an Ort und Stelle vorgestellt.

Ganz plastisch war der geplante neue Verlauf des Gewässers zum Ortstermin erkennbar – blaue Holzmaße markierten die Stellen, die die Werre künftig durch die Wiesen schlängeln, ein wenig entfernt vom aktuellen begrädeten Verlauf des Gewässers.

Um den Besuchern zu veranschaulichen, wie das Ufer einmal aussehen könnte, hat die Stadt an entsprechenden Stellen kleine Tafeln mit Fotos von ähnlichen Situationen aufgestellt. „Wir wollen natürlich auch mit den Anwohnern und Bürgern aus dem Ort in den Dialog treten und dabei möglichst genau aufpassen, was hier passieren soll“, erklärte dazu der städtische „Wasser-Chef“ Andreas Hoffmann.

Gekommen waren dazu Vertreter der Stadt, die Landeszeitung, 10.09.2013

Seite 8 - 14. September 2013

Werre kehrt zurück zur Natur

In Remmighausen soll Naherholungsgebiet entstehen

Detmold-Remmighausen (ab). Im kommenden Jahr soll die Werre in Remmighausen renaturiert werden. Am Samstag wurden die Planungen beim Aktionstag der Bevölkerung vorgestellt. Ziel der Stadt war es, viele Anregungen und Ideen für die Gestaltung zu bekommen.

„Wir stehen am Anfang der Planung“, betonte Wasserbau-Ingenieur Sebastian Klaering. Man wolle die Anwohner, Schulen und Vereine frühzeitig mit einbeziehen, um deren Wünsche und Vorbehalte aufzugreifen und mitzuzustellen, erklärte Andreas Hoffmann, Teamleiter für die Tiefbauplanung bei der Stadt Detmold. „Alle sollen sich mit der Maßnahme identifizieren“, so der Wunsch Hoffmanns. War er und seine Kollegen im Gepäck hatten, war auch nur ein erster Entwurf. Der künftige Verlauf der Werre war auf der Wiese zwischen Willy-Händlerweg und Sportplatz durch Holzstäbe abgesteckt und konnte abgezeichnet werden.

Die Stadt hat im vergangenen Jahr die 2 Hektar große Fläche erworben. „Renaturierung braucht Platz“, sagte Klaering. Statt wie derzeit, mehr oder weniger gerade zu fließen, soll sich die Werre künftig auf 600 Metern schlängeln, was ihrem natürlichen Lauf entspricht. Auf Schautafeln zeigten Bilder, wie das Ufer hier einmal aussehen könnte. Hier enttharte „ein richtiges Schmuckstück“, bei sich Klaering sicher. Remmighausen bekomme ein kleines Naherholungsgebiet zum Wandern, Radfahren und Spiel und Spaß am Wasser. Die Planer versprechen sich zudem eine Verbesserung der Hochwassersituation, weil der Fluss auf einer größeren Fläche verteilt wird und sich die Fließgeschwindigkeit verringert. Dadurch würden die Stauunkte in Höhe des Markand-Marktes und bei der Brücke am Dreierkrugplatz entlastet, erklärte Live Rossmann, Teamleiter Straßen- und Verkehrstechnik. Mit der Maßnahme wird eine Vorgabe der europäischen Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt, die die Verbesserung aller Gewässer als Ziel hat. In Remmighausen soll ein sogenannter Strahlursprung geschaffen werden, also ein Bereich, der naturnah gestaltet ist und so die Anreicherung von typischer Flora und Fauna begünstigt. So soll sich etwa auch der seltene Eisvogel hier wieder eine Heimat finden. Zudem verspricht man sich eine positive Strahlwirkung auf benachbarte Gewässerabschnitte.

Bei den hier geplanten Vorhaben handelt es sich um die größte Maßnahme dieser Art an der Werre. Wenn der endgültige Plan im Rat beschlossen wurde und die Untere Wasserbehörde des Kreises die entsprechende Genehmigung erteilt, sollen im Herbst 2014 die Bagger damit anfangen, die 20.000 Kubikmeter Erde auszuheben. Den Löwenanteil der naturnahen Gestaltung der Werre übernimmt der Mitarbeiter des Projekts „Wasser im Fluss“. Zahlreiche Kinder vergnügten sich bei Spielgeräten in und um die Werre, ließen selbstgebaute Boote um die Werre fahren, bauten Staudämme im Matschbecken oder erforschten die Tierwelt der Werre.



Wasserbau-Ingenieur Sebastian Klaering (Mitte) erläuterte vor Ort die anstehende Umgestaltung. Foto: Barnekow

Aktionstag an der Werre in Remmighausen

Gewässer aktiv mitgestalten

Ob Autobahnbau oder Städteplanung – in der Regel ist das Ergebnis für die Bürger mit Baubeginn oder Fertigstellung präsent. Die Stadt Detmold will das jetzt ändern und lud im Rahmen der Veranstaltungreihe des Kreises Lippe ein buntes Tagesprogramm über die Umgestaltung der Werre zu informieren und aktiv an der Gewässerentwicklung teilzuhaben. Die Aktion begann ab 14.30 Uhr auf dem Sportplatz Remmighausen. Die Aktion begann „Die notwendige Umgestaltung der Werre soll nicht im stillen Kämmerlein Anwohnern die Möglichkeit bieten, sich in die Planung einzubringen“, sagt Andreas Hoffmann, Teamleiter für die Tiefbauplanung bei der Stadt Detmold. Ihm ist es wichtig, dass die Bewohner in den Umgestaltungsprozess eingebunden werden. Anstatt das Vorhaben in einem Büro zu präsentieren, wollte Hoffmann die Planungen vor Ort vorstellen. Am Aktionstag konnten sich die Besucher daher nicht nur an Schautafeln informieren, sie konnten auch die am Standort erläutern lassen.

Zusätzlich zu den Informationen wurden Spiele und Mitmach-Aktionen angeboten. Neben den Klassikern wie Angelspiel und eine Regatta mit selbstgebastelten Booten konnten die Besucher selbst für die Gewässer aktiv werden. Es wurden Gabionen (Steingeräte) gebaut. Begeisterter Bagger dieser Bereich bald von Eisvögeln besiedelt, die die Uferbrüche nutzen, um in den emstendenen Steilwänden ihre Nester anzulegen.

HFR.



Spielerisch den Lebensraum Gewässer entdecken: Der Aktionstag bietet Information für alle Altersklassen.

(Quelle: Detmolder Kurier, 13.09.2013)



Renaturierung der Werre im Stadtgebiet von Detmold
Synergien nutzen zur Zielerreichung der EG-WRRL

Lebendige Stadtgewässer
12. Juni 2014 im FORUM ALSTERTAL

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen

Kosten

- **A** 320.000 € Neuprofilierung
- **B** 30.000 € Spielen, Struktur u. Bepflanzung (Projekt)
- **C** 30.000 € Wege und Brückenbau

Fördersatz und Eigenanteil

- **A** 80 % 64.000 €
- **B** 80% 6.000 €
- **C** 0 % 30.000 €

Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen

Hintergründe und Synergien

Naherholung

Identifikation

Umweltbildung

Wegeverbindungen

WRRI



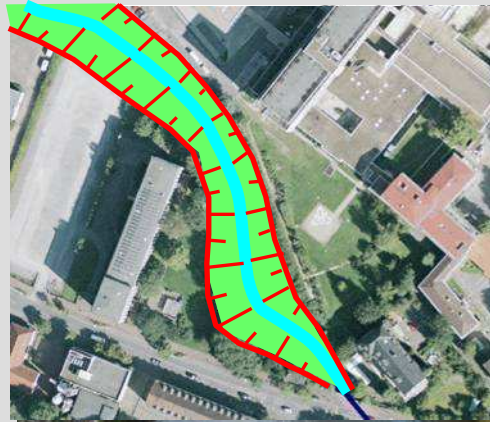
Gewässer erleben

Hochwasserschutz

Öffentlichkeitsarbeit

Biodiversität

Ausblick und Wünsche – Konkretes und Anliegen...



Trittstein

- Mehr Mut, Kompromissbereitschaft und Kreativität bei allen Beteiligten
- Masterplan zur Flächenbereitstellung
- Einfach anfangen oder weitermachen

Einiges ist schon geschafft – Vieles aber noch zu tun...

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit**

Stadt Detmold
Fachbereich 5
Team Tiefbauplanung
Andreas Hoffmann
05231 977-474
a.hoffmann@detmold.de
www.detmold.de

AGA gGmbH
Projekt
„Wasser im Fluss“
Jens Vespermann
05231 961-623
vespermann@aga-detmold.de
www.aga-detmold.de

DETMOLD
Kulturstadt
im Teutoburger Wald

Renaturierung der Werre im Stadtgebiet von Detmold
Synergien nutzen zur Zielerreichung der EG-WRRL

Lebendige Stadtgewässer
12. Juni 2014 im FORUM ALSTERTAL